

Quelle: Marktplatz Bergstrasse v. 17.12.2012

Neue Schritte

Kreis-Seniorenbeirat plant 2013

Bergstraße (red). Die letzte Vorstandssitzung für 2012 beim „Kreis-Seniorenbeirat Bergstraße“ (KSB) zeigte deutlich die einzelnen, zum Teil neuen Schritte auf, die in diesem Jahr angegangen worden sind. Überwogen hat in der Abschluss-Tagung die „erfreulich hohe Zahl“ der Angebote an Unternehmungen für 2013. Neben einigen laufenden Geschäftsvorgängen sollen sich die Terminaleiender schnell füllen.

Einige Fragestellungen sind: Kommt eine Notfallkarte mit wichtigen Angaben für Notarzt, Sanitäter und gesetzliche Betreuer? Wie schnell und nachhaltig kann eine neue Arbeitsgruppe zum Erfolg geführt werden, die alle Hilfsangebote des Kreises aufnimmt, katalogisiert und pflegt? Dem Bedürftigen soll damit der

kürzeste und sicherste Weg zum Hilfeleister in der gesamten Region dauerhaft geboten werden.

Alle KSB-Flyer will der Beirat in Kürze überarbeiten und neu auflegen, so etwa den Flyer „Schlaganfall“, den Vorbereiter zur Einführung der „Stroke Unit“ im Kreis-Krankenhaus Heppenheim. Ein Thema wird auch der Zusammenhang zwischen mangelhafter Zahngesundheit und dem Auftreten von Demenz sein. Referate und Informationen über die Erforschung werden terminiert. Zusätzlich will der KSB weitere Aspekte der Lebensqualität beleuchten, unter anderem Bewegung, Unterhaltung und Selbständigkeit.

Weitere Infos: Kreis-Seniorenbeirat Bergstraße, Andrea Gaertner, (06252) 155529.